

Stadt Freising
z.H. Herrn Oberbürgermeister
Tobias Eschenbacher

Freising, den 06.11.2024

Anträge zur Verbesserung der Kinderbetreuung in Freising

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Frühkindliche Bildung ist ein wichtiger Schlüssel für mehr Bildungs- und Chancengerechtigkeit — Ungleichheiten bei der Bildung entstehen oft schon lange vor der Grundschule, das zeigte auch die jüngste Pisa-Studie. Zum anderen ist die Berufstätigkeit von Frauen entscheidend, um den großen Fachkräftebedarf zu decken. Von erwerbstätigen Müttern mit Kindern unter 6 Jahren in Bayern arbeiten nahezu 80 Prozent in Teilzeit. Hier gibt es viel Potential, wenn die Kinderbetreuung gesichert ist.

Nun läuft die pädagogische Arbeit an der absoluten Belastungsgrenze, Gruppen schließen, Betreuungsplätze sind Mangelware. Für viele Eltern wankt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Uns allen ist die Situation der Kinderbetreuung in Freising sehr bewusst. Seit Jahren versucht die Stadt, ihre qualitativ hochwertige Betreuung aufrecht zu erhalten und weiteres qualifiziertes Personal zu gewinnen. Leider gelingt das nur zu Teilen. Die Stadt Freising baut hervorragend ausgestattete Einrichtungen, allein es fehlt an Betreuungspersonal.

Wir Grüne im Freisinger Stadtrat haben aus diesem Grund, unter Federführung der Sozialreferentin, Dr. Charlotte Reitsam, nach weiteren Alternativen gesucht und uns intensiv mit kurz- und mittelfristigen Lösungen auseinandergesetzt, die in den anhängenden Anträgen nun aufgezeigt werden.

Wir bitten um dringliche Behandlung der Anträge und um Unterstützung aus Politik und Verwaltung, um diese Lösungen für die betroffenen Familien in Freising schnell umsetzen zu können und eventuell weitere Organisationen für diese oder ähnliche Alternativen gewinnen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionssprecher*innen Susanne Günther und Werner Habermeyer, Sozialreferentin
Dr. Charlotte Reitsam für die Fraktion